



Informationen aus Alberschwende
Nr. 3 – März 2023

's Leandoblatt

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

Polizeiinspektion Egg

6863 Egg, Gerbe 1144

Telefon +43 59 133 8124-100

E-Mail: PI-v-egg@polizei.gv.at

In Alberschwende verbleibt ein Polizeistützpunkt.

Waldaufsicht

Waldaufseher Wolfgang Oberhauser

Telefon +43 664 625 55 17

E-Mail: wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at



Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen zur Ausleihe des Elektroautos erhalten Sie im Gemeindeamt/Bürgerservice oder im Internet unter www.alberschwende.at/mobilitaet.html.

Zum Titelbild:

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung hat der Verein Eltern-Kind-Zentrum Trittröller einen neuen Vorstand gewählt. V. I. n. r.: Andrea Huber, Beatrice Sandner, Isabella Bereuter, Christina Schwarz, Mandy Stadelmann. Mehr dazu auf den Seiten 28 – 29.

VON EINEM ZUM ANDERN...

E-Mail-Adressen Leandoblatt und Gemeindeblatt Bregenz

Leandoblatt

leandoblatt@alberschwende.at

Gemeindeblatt Bregenz

Beiträge für den Gemeindeteil:

gemeindeblatt.bregenz@alberschwende.at

kostenpflichtige Inserate:

gemeindeblatt@gb-bregenz.at

Wochenmarkt in Alberschwende

**Jeden Samstag (außer an Feiertagen)
von 08:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz**

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion
- Obst und Gemüse
- Wurst, Speck und Fleisch aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.



Betriebsurlaub

Wir sind vom 17. April bis einschließlich 26. April im Urlaub.

Danach freuen wir uns wieder auf euren Besuch.

Das Team vom Hotel Engel

VON EINEM ZUM ANDERN...

Jugendraum

Vielleicht hat es sich im Dorf bereits herumgesprochen: Der Jugendraum hat wieder seine Tore geöffnet! Geplant wäre es, einmal im Monat für ein paar Stunden den Jugendraum aufzumachen. Damit dies gelingen kann, wäre ich um helfende Hände froh. Sei es eine Übernahme eines Dienstes, Einkäufe erledigen oder das Einbringen guter Ideen.

Öffnungszeiten Jugendraum: letzter Freitag im Monat von 17:00 bis 19:00 Uhr

Freue mich auf zahlreiche Rückmeldungen, gerne unter Telefon +43 664 451 84 39.

Sarah Feuerstein (Jugendsprecherin)



Wir suchen Verstärkung

- freundliche Servicekraft (Vollzeit, Teilzeit) mit Inkasso
- fleißige Küchenhilfe
- Feriajobs für Küche und Service, Hilfe für die Eistheke

Arbeitsbeginn nach Vereinbarung.
Wir freuen uns auf dich!

Brigitte und Cäsar
Café Caesars Alberschwende
Telefon +43 664 750 278 24

VON EINEM ZUM ANDERN...

Kneipp und Toni Innauer

22. März 2023 um 19:00 Uhr im Hermann Gmeiner Saal
Eine Lesung aus dem Buch „Die 12 Tiroler“, interessante Gespräche und neue Inputs für Gesundheit, Körper und Geist sind zu erwarten. Karten sind bei jeder Raiffeisenbank erhältlich.

VVK € 21,00/Kneipper € 19,00, AK € 24,00 – siehe Februar Leandoblatt.



Multipliziere deine Chancen 4 Jahre = 2 Lehrberufe

Als Lehrling bei Rusch lernst du gleich zwei Lehrberufe auf einmal: Dachdecker:in und Spengler:in. Auf dich warten beste Aufstiegs- und Entwicklungschancen, ein tolles Miteinander in einem jungen, motivierten Team und viele abwechslungsreiche Projekte.

Wir bieten dir **einen der bestbezahlten Lehrberufe**

- **Prämiensystem**
- **Arbeitskleidung**
- **Mittagessen**
- **Unterstützung beim Führerschein**
- **Handyvertrag u. v. m.**

Du bist gerne draußen an der frischen Luft? Du packst gerne mit an und möchtest am Ende des Tages ein Ergebnis sehen? Dann ist eine Lehre bei uns genau das Richtige für dich!

Komm vorbei zum Schnuppern.
Wir freuen uns auf dich!

Rusch Alberschwende Dach GmbH
Telefon +43 5579 4268
E-Mail: sabrina@rusch.biz
www.rusch.biz





Gemeindeamt

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

Dr. Valentiny, Egg
Dr. Lang-Tschirf, Schwarzenberg
Dr. Hinteregger, Alberschwende
Dr. Berti-Zambanini, Alberschwende

18./19.03. Dr. Berti-Zambanini, Alberschwende
25./26.03. Dr. Lang-Tschirf, Schwarzenberg
01./02.04. Dr. Hinteregger, Alberschwende
08.04. Dr. Lang-Tschirf, Schwarzenberg
09./10.04. Dr. Valentiny, Egg
15.04. Dr. Berti-Zambanini, Alberschwende
16.04. Dr. Lang-Tschirf, Schwarzenberg

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt. Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen, Voranmeldung ist bei Notfällen jedoch empfehlenswert.

Dr. Guntram Hinteregger	Hof 579, Alberschwende Telefon +43 5579 4212
Dr. Carmen Berti-Zambanini	Hof 579, Alberschwende Telefon +43 5579 4212
Dr. Christine Valentiny	Gerbe 841, Egg Telefon +43 5512 2111
Dr. Margarete Lang-Tschirf	Hof 651b, Schwarzenberg Telefon +43 5512 444 11
Dr. Rudolf Rüscher	Hof 368a, Andelsbuch Telefon +43 5512 2317

Telefonische Gesundheitsberatung:
„Wenn's weh tut – 1450“ (ohne Vorwahl)

Ärztenotdienst

Unter der zentralen **Telefonnummer 141** steht die „RFL“ – die Vorarlberger Rettungs- und Feuerwehrleitstelle – für Anfragen und Auskünfte zur Verfügung und vermittelt Sie bei Bedarf oder Notwendigkeit an eine ordinerende Ärztin oder einen ordinerenden Arzt für Allgemeinmedizin in Ihrem Sprengel.

connexia Eltern beratung

Gute Antworten rund um Ihr Baby

Wir begleiten und beraten Eltern von Babys und Kleinkindern bis zum vierten Lebensjahr rund um die Themen Ernährung, Entwicklung, Erziehung und Pflege.

Während der Öffnungszeiten könnt ihr uns kostenlos und ohne Voranmeldung besuchen. Hier habt ihr die Möglichkeit, eure Fragen vertraulich zu besprechen und euer Kind wiegen und messen zu lassen.

Bei Bedarf sind auch **Hausbesuche** oder Terminberatungen nach vorheriger Terminabsprache möglich.

Betreut werdet ihr und euer Kind von Elternberaterin Miriam Pfanner und Mitarbeiterin Carmen Gmeiner.

Die aktuellen Öffnungszeiten in Alberschwende sind **jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14:00 – 15:00 Uhr**.

Wir bitten euch, die aktuell geltenden Schutzmaßnahmen zu beachten.

Für eure Fragen stehe ich euch gerne zur Verfügung:

Kontaktdaten:

Miriam Pfanner, Elternberaterin
connexia Elternberatung
Mobil +43 650 487 87 36
miriam.pfanner@connexia.at
www.eltern.care

Termine:

März: 21.03.
April: 04.04., 18.04.

Jeweils am Dienstag von 14:00 – 15:00 Uhr

Geburtsvorbereitungskurs

Hallo werdende Mamas

Wir möchten euch in einer besonderen Zeit der Erwartung, Hoffnung und Veränderungen unterstützen.

Wir werden mit euch wohltuende Bewegungsübungen machen. Die Wirkung der Atmung erspüren und euch Informationen rund um Schwangerschaft, Geburt, Stillen und Wochenbett geben. Selbstverständlich ist auch Raum für Fragen.

Dazu bieten wir in der Volksschule Müselbach einen Geburtsvorbereitungskurs an.

Dauer:

7 Abende
davon 1 Stillabend mit einer Stillberaterin
und 1 Paarabend

Anmeldung ist erforderlich.

Wir sind 3 Hebammen, die im Wechsel die Kurse anbieten.

Ansprechhebamme:
Gabriele Wirthensohn
Telefon +43 664 461 34 32



Altersjubilare

In der Zeit vom 20.03.2023 – 16.04.2023 vollenden:

das 75. Lebensjahr: am

28.03. Werner Berchtold, Feld-Dreßlen 230

das 76. Lebensjahr: am

23.03. Erna Winder, Müselbach 561/1

das 77. Lebensjahr: am

23.03. Anton Schedler, Tannen 283

das 80. Lebensjahr: am

31.03. Johanna Thurnher, Müselbach 982/1

das 81. Lebensjahr: am

13.04. Karl Heinz Rietzler, Müselbach 317

das 82. Lebensjahr: am

20.03. Edmund Gmeiner, Zoll 440/1

das 83. Lebensjahr: am

13.04. Erika Peter, Hof 472/1

16.04. Othmar Bereuter, Müselbach 333

das 84. Lebensjahr: am

27.03. Rosa Winder, Näpfler 255/1

das 85. Lebensjahr: am

16.04. Helmut Gunz, Hinterfeld 120

das 88. Lebensjahr: am

07.04. Franz Bereuter, Schwarzen 24

das 89. Lebensjahr: am

15.04. Manfred Winder, Näpfler 255/1

das 90. Lebensjahr: am

11.04. Erich Eiler, Brugg 611/2

das 91. Lebensjahr: am

02.04. Franz Geiger, Tannen 272/2

Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht mehr wünschen, können Sie dies selbstverständlich jederzeit widerrufen. Ein Anruf im Gemeindeamt genügt.

Kundmachung

Einladung

zu den Vollversammlungen der Jagdgenossenschaften von Alberschwende:

Jagdgenossenschaft I (für die Genossenschaftsjagdgebiete Alberschwende I-Süd und Alberschwende I-Nord):

Dienstag, den 28.03.2023, 20:15 Uhr, Wirtshaus zur Taube

Jagdgebiet/-genossenschaft II:

hat bereits stattgefunden

Jagdgebiet/-genossenschaft III:

Freitag, 31.03.2023, 20:15 Uhr, Wirtshaus zur Taube

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der letzten Vollversammlung
3. Tätigkeitsberichte der letzten Jagdjahre
 - a) Obmann
 - b) Kassier – Jahresrechnung
 - c) Rechnungsprüfer – Entlastung des Jagdausschusses
 - d) Bildung einer Rücklage
4. Bericht des Waldaufsehers
5. Wahl von 2 Rechnungsprüfern
6. Festlegung der Höhe der Jagdpachtauszahlung
7. Sonstiges, Allfälliges

Eingeladen zu diesen Vollversammlungen ist jeder Grundeigentümer, der im jeweiligen Jagdgebiet über eine jagdbare Fläche verfügt. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung ist gegeben, wenn die Hälfte der anrechenbaren Stimmen anwesend ist. Ist dies nicht der Fall, wird

die Versammlung nach Ablauf einer halben Stunde ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Stimmrechte bei derselben Tagesordnung beschlussfähig sein und abgehalten werden.

Das Stimmrecht ist persönlich oder durch einen schriftlichen Bevollmächtigten auszuüben; ein Bevollmächtigter kann, abgesehen von Ehegatten, Eltern und Kindern, höchstens 3 Mitglieder vertreten. Miteigentümer können ihr Stimmrecht nur durch einen gemeinsamen Bevollmächtigten ausüben.

Das Stimmrecht richtet sich nach dem Anteil der anrechenbaren Flächen im Jagdgebiet, ab 0,3 HA:

0,3 HA bis 5 HA = 1 Stimme
5 HA bis 10 HA = 2 Stimmen
10 HA bis 20 HA = 3 Stimmen
(usw.)

Wichtige Hinweise:

Diese Einladung wird hiermit öffentlich kundgemacht. Eine gesonderte Einladung an die Mitglieder ergeht nicht. Damit zum festgesetzten Versammlungsbeginn Beschlussfähigkeit gegeben ist, werden die Versammlungen bereits um 19:45 Uhr formal eröffnet.

Die Jagdgebiete bleiben in ihren bisherigen Grenzen unverändert.

Die Obleute: JG I: Peter Rusch
JG II: Herta Schedler
JG III: Roman Winder

Wichtige Anlaufstellen und Telefonnummern:

Gemeindeamt/Bürgerservice: Telefon +43 5579 4220

Pfarramt:

Telefon +43 5579 4223 oder +43 660 219 66 71

Post-Partner: Dorfkiosk, Telefon +43 5579 4094

Sozialzentrum: Telefon +43 5579 4379

Telefonische Gesundheitsberatung:

Telefon 1450 (ohne Vorwahl)

Hausärztlicher Notdienst: Telefon 141 (ohne Vorwahl)

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Telefon +43 664 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler, Telefon +43 664 114 64 12

Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,

Telefon +43 664 853 67 24, Familienhilfepool

Bregenzerwald

Rollender Essensdienst und betreute Stubat: Annelies

Böhler, Telefon +43 664 114 64 12

Tagesbetreuung: Alexandra Pichler,

Telefon +43 650 940 09 19

Offener Mittagstisch: Grete Schedler,

Telefon +43 664 734 803 03

Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

(außer an Feiertagen)

Case-Management

Beratung für Betreuung und Pflege durch Case Managerin

Judith Nachbaur, Telefon +43 664 186 91 10

(Montag bis Freitag, 08:00 – 16:00 Uhr)

Kindergarten, Telefon +43 664 889 508 30

Kinderbetreuung Dean und Duss

Telefon +43 664 889 508 33 („Dean“) oder

Telefon +43 664 889 508 34 („Duss“)

Telefonzeiten: täglich 07:30 – 08:00 Uhr

Eltern-Kind-Zentrum, Telefon +43 664 384 91 00

Mittagsbetreuung

Volksschule (Betreuung im Pfarrheim):

Dienstag, Donnerstag 11:40 bis 13:45 Uhr

Spontanbuchungen (1 Tag vorher) bei

Katharina Kostajnek, Telefon +43 650 348 12 10

Mittelschule (Betreuung in der MS):

Montag, Dienstag, Donnerstag 12:40 – 13:55 Uhr

Spontanbuchungen (1 Tag vorher) bei

Katharina Kostajnek, Telefon +43 650 348 12 10

Kindergarten (Betreuung im Kindergarten):

Montag, Dienstag, Donnerstag 12:30 – 14:00 Uhr

Spontanbuchung bis 07:45 Uhr bei

Sandra Huber, Telefon +43 664 889 508 30

Babysitterdienst

Judith Birnbaumer, Telefon +43 676 833 733 74

Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Telefon +43 664 732 521 44

Ingrid Delacher, Telefon +43 650 792 22 55

Bücherei

Telefon +43 5579 7100 20

Öffnungszeiten:

Dienstag 08:00 – 09:30 Uhr

15:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag 15:30 – 18:30 Uhr

Sonntag 09:30 – 12:00 Uhr

Legalisator

Ingo Hagspiel, Telefon +43 5579 4220 13
oder +43 664 889 508 13

Waldaufsicht

Wolfgang Oberhauser, Telefon +43 664 625 55 17
E-Mail: wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at

Jagdgebiet Alberschwende I Nord

Jagdaufseher: Bernhard Knauder,
Telefon +43 664 353 75 94
Jagdpächter: Dietmar Wiesbauer,
Telefon +43 699 109 864 05

Jagdgebiet Alberschwende I Süd

Jagdaufseher: Anton Bereuter,
Telefon +43 664 123 19 14
Jagdpächter: Stefan Winder,
Telefon +43 664 591 56 18

Jagdgebiet Alberschwende II

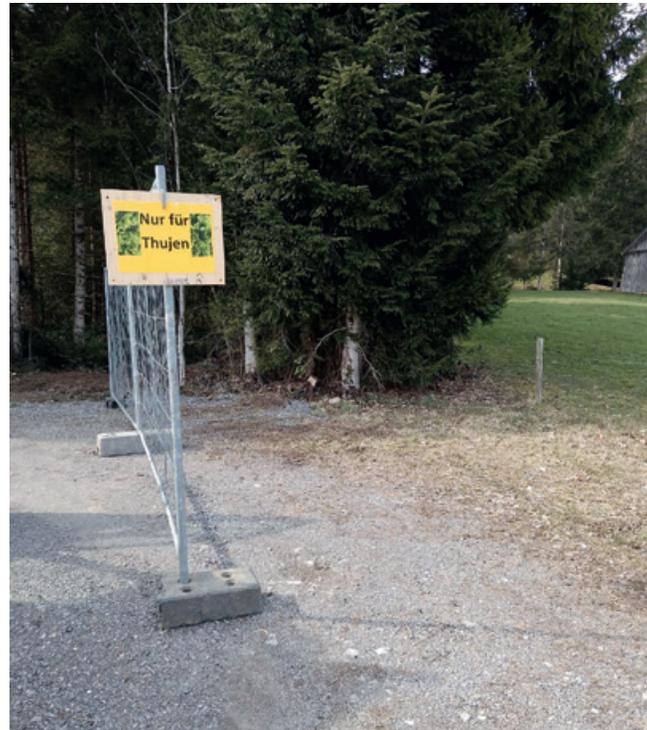
Jagdpächter: Lukas Metzler,
Telefon +43 664 420 61 99
Jagdpächter: Werner Bereuter,
Telefon +43 664 534 08 92

Jagdgebiet Alberschwende III

Jagdaufseher: Gottfried Schwarz,
Telefon +43 664 197 28 66
Jagdpächter: Arnold Troy,
Telefon +43 664 864 43 50

Grünmüllsammelstelle Entsorgung von Thujen

Aufgrund der Tatsache, dass Thujen in all ihren Pflanzenteilen giftig sind, hat sich die Gemeinde dazu entschieden, diese zukünftig bei der Grünmüllsammelstelle an einem separat gekennzeichneten Bereich zu sammeln. Dies erleichtert uns das Aussortieren dieser sowohl für den Menschen wie auch für die Tiere giftigen Pflanze und verringert somit unsere Entsorgungskosten. Bitte diese Hecken zukünftig an diesem extra ausgewiesenen Bereich deponieren.





Blackout-Informationen kompakt

In der Blackout-Broschüre, die jedem Haushalt zugegangen ist, sind viele Informationen und Checklisten sehr ausführlich beschrieben. Es entsteht schnell der Eindruck, dass man ein voll ausgestattetes Notfalllager zuhause haben sollte.

Lebensmittel und Getränke

- Überlegen Sie hin und wieder, was Sie in ihrem Vorratsschrank haben.
- Denken Sie vor allem an ihre Kleinkinder oder ältere Menschen, die zu versorgen sind. Überlegen Sie zuerst, was hier wichtig wäre und stocken Sie den Vorratsschrank einfach mit den laufenden Produkten auf.
- Einige Tipps was das sein könnte, Dinge, die sie im Alltag brauchen wie:
Mehl, Nudeln, Reis, Hülsenfrüchte, Haferflocken, Kekse, trockenes Gebäck/Salzgebäck, Müsli oder Müsliriegel, Snacks, Obst-, Gemüse- und Fleischkonserven, Eingewecktes, Öl, Marmeladen, Gewürze, haltbare Milchprodukte, Tees, Fertiggerichte, Kinder- und Babynahrung, ...

Zum Wasser:

Wir sind in der glücklichen Lage, dass es in Alberschwende viele Laufbrunnen gibt und wir somit das ganze Jahr über Wasser zur Verfügung haben, selbst wenn die Wasserversorgung ausfällt. Es ist daher gut zu wissen, wo sich der nächste Laufbrunnen befindet, der zu Fuß erreicht werden kann.

Kochen

Zum Kochen und Erwärmen von Speisen kann bei Ausfall der Stromversorgung und wenn kein Holzherd vorhanden ist, der Gartengrill gute Dienste tun.



Führen Sie ein persönliches Gespräch mit Landesrätin Katharina Wiesflecker.

Sie betreut in der Vorarlberger Landesregierung die Ressorts Pflege und Betreuung, Seniorinnen und Senioren, Existenzsicherung, Kinder- und Jugendhilfe inkl. unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, Frauen und Gleichstellung sowie Entwicklungszusammenarbeit.

**Donnerstag, 23. März 2023
18:00 – 19:00 Uhr**

Gemeindeamt, 1. OG, Bürgermeisterzimmer

Heizkostenzuschuss PLUS

Um die weiterhin hohen Wohn- und Heizkosten abzufedern, hat der Nationalrat in seiner Sitzung vom 31.01.2023 einen weiteren Zuschuss von 450 Millionen Euro beschlossen. Vorarlberg wird rund 20 Millionen Euro erhalten, um davon Privathaushalte zu entlasten. Der sogenannte Heizkostenschuss PLUS kann im **Zeitraum vom 06.03.2023 bis 31.05.2023** beantragt werden.

Es sind folgende Eckpunkte zu beachten:

Alle Personen, die in dieser Heizperiode bereits den Zuschuss bekommen haben, erhalten ein Schreiben von der Gemeinde mit weiteren Informationen.

Es muss KEIN neuer Antrag bei der Gemeinde gestellt werden.

Personen, die noch keinen Zuschuss erhalten haben und die Voraussetzungen erfüllen (Einkommensgrenze), können persönlich bei der Gemeinde einen Antrag stellen.

Bei der Antragsstellung ist ein aktueller Einkommensnachweis vorzulegen (Lohn-/Gehaltszettel, Pensionsbescheid, Kontoauszug, etc.)

Einkommensgrenzen Heizkostenzuschuss PLUS 2023

Anm. HH = Haushalt

1 Personen HH	€ 1.860,00
2 Personen HH	€ 2.790,00
3 Personen HH	€ 3.226,00
4 Personen HH	€ 3.648,00
5 Personen HH	€ 4.070,00
6 Personen HH	€ 4.492,00
7 Personen HH	€ 4.914,00
Jede weitere Person	+ € 422,00

Maßgebend ist immer das aktuell verfügbare Einkommen.

Als Einkommen gelten insbesondere:

alle Einkünfte aus selbständiger Arbeit, aus nicht selbständiger Arbeit, aus Gewerbebetrieb, aus Land- und Forstwirtschaft (Berechnung durch Landwirtschaftskammer), aus Vermietung und Verpachtung, Löhne, Gehälter, Renten, Pensionen, Leistungen aus der Arbeitslosen- und der Krankenversicherung, Wochengeld, Pflegekarengeld, Wohnbeihilfen, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, das Kinderbetreuungsgeld, Lehrlingsentschädigungen, Zivildienstentschädigungen, Grundwehrdienerentgelt

Nicht als Einkommen gelten:

Familienbeihilfen, Familienzuschüsse, Familienbonus Plus, Kinderabsetzbeträge, Studienbeihilfen, Pflegegelder, Kinderpflegegelder, Zuschüsse im Rahmen der Unterstützung der 24-Stunden-Betreuung oder bei sonstiger ambulanter Pflege, Opferrenten nach dem Opferfürsorgegesetz, Grundrenten für Beschädigte nach dem Kriegsoferversorgungs- und Heeresversorgungsgesetz, diverse Einmalzahlungen zur Bekämpfung der Folgen der Covid-19 Pandemie und zur Entlastung der Teuerung, Sonderzahlungen (13. und 14. Monatsgehalt), Spesenvergütungen, Diäten, Kilometergelder, geleistete Unterhaltszahlungen bis zu einem Betrag von € 200,00 pro Unterhalt empfangender Person; dieser Betrag ist bei der Bemessung des Anspruches vom aktuellen Einkommen abzuziehen.

Weitere Informationen und Antragsstellung bei Yvonne Schiffer, Gemeindeamt 1. OG, Telefon +43 5579 4220-12
Mo – Di: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Mi – Do: 08:00 bis 13:00 Uhr
Fr: 08:00 bis 12:00 Uhr

Beschlüsse der Gemeindevertretung

23. Sitzung am Montag, 19.12.2022 um 19:30 Uhr

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Angelika Schwarzmann begrüßt alle Gemeindevertreter:innen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Weiters gelobt die Bürgermeisterin Marco Hagspiel, der zum ersten Mal an einer Sitzung der Gemeindevertretung teilnimmt, an. Sämtliche Mitglieder der Gemeindevertretung wurden ordnungsgemäß eingeladen.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, den Tagesordnungspunkt 11, Genehmigung diverser Kosten, in die Tagesordnung aufzunehmen.

Abstimmungsverhältnis: 21 : 0

TOP 2: Dienstpostenplan/Beschäftigungsrahmenplan 2023

Der Beschäftigungsrahmenplan für 2023 beinhaltet 66 Dienstposten, diese entsprechen ca. 38 Vollzeitbeschäftigungsverhältnissen. Davon entfallen 53 auf Frauen und 13 auf Männer. 2022 waren es 62 Dienstposten.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, den Dienstposten-/Beschäftigungsrahmenplan für das Jahr 2023 in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Abstimmungsverhältnis: 21 : 0

TOP 3: Gebühren, Steuern, Abgaben und Hebesätze 2023

Die Gebühren, Steuern, Abgaben und Hebesätze wurden gegenüber 2022 anhand des Vorarlberger Lebenshaltungskostenindex um 10,53 % erhöht und dann gerundet. Folgende Ausnahmen:

- Restmüllsäcke und Biomüllsäcke: Anpassung laut Empfehlung vom Gemeindeverband (restliche Mülltarife bleiben gleich wie im Vorjahr)
- Erstmals sind jetzt auch die Mieten für Gunzhaus und Mesmers Stall auf der Liste.
- Die Gästetaxe wird für das kommende Jahr 2023 nicht erhöht. Eine Erhöhung ab 2024 auf € 1,50 wird jedoch vorgesehen.

- Die Wasserbezugsgebühren werden mit € 1,80 festgesetzt. Die Kanalenutzungsgebühren werden mit € 3,10 festgesetzt.

In der Diskussion wird vorgebracht, ob es in der aktuellen Zeit vertretbar ist, im Bereich Kinderbetreuung ebenfalls den vollen Index hochzurechnen. Dem wird entgegnet, dass es im Bereich Kinderbetreuung einen vom Land vorgegebenen Korridor gibt, die Preise in Alberschwende sind im unteren Bereich des Korridors angesiedelt. Zudem muss für finanziell schwächere Familien eine soziale Staffelung vorgesehen werden, diese ist ebenfalls vom Land vorgegeben.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Gebühren, Steuern, Entgelte, Abgaben- und Hebesätze wie vorgeschlagen zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 19 : 2 (Liane Gmeiner-Hrach, Lukas Rinnhofer)

Thomas Gmeiner nimmt an der Sitzung teil.

TOP 4: Voranschlag der Gemeinde Alberschwende 2023

Der Voranschlagsentwurf wurde in der Sitzung des Finanzausschusses am 28. November und im Gemeindevorstand am 5. Dezember beraten. Einstimmig befürworten die Mitglieder des Gemeindevorstandes die Beschlussfassung in der Gemeindevertretung. Der Voranschlagsentwurf wurde mit der Sitzungseinladung zeitgerecht zugestellt.

Ergebnisvoranschlag:

Erträge	€	9.218.500,00
Aufwendungen	€	9.641.700,00
Nettoergebnis	€	- 423.200,00
Entnahmen aus Haushaltsrücklagen	€	796.000,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen	€	6.900,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen	€	366.800,00

Finanzierungshaushalt:

Einzahlungen operative Gebarung	€	8.809.100,00
---------------------------------	---	--------------

Einzahlungen investive Gebarung	€	1.164.600,00
Einzahlungen gesamt	€	9.973.700,00
Auszahlungen operative Gebarung	€	8.428.300,00
Auszahlungen investive Gebarung	€	2.277.300,00
Auszahlungen gesamt	€	10.705.600,00
Nettofinanzierungssaldo	€	- 731.900,00

Investitionskosten und Mehrausgaben sind im Sinne der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit angesetzt worden. Die beschlossenen Finanzleitsätze fanden bei der Budgeterstellung ebenfalls Anwendung.

Herbert Johler nimmt an der Sitzung teil.

In der Diskussion werden von der Bürgermeisterin, vom Bauamtsleiter und vom Gemeindegassier Fragen der Gemeindevertretungsmitglieder zu folgenden Budgetpositionen beantwortet:

- Stromverbrauch der Volksschule Müselbach
- Kreuzung Müselbach
- Begrünung Flachdach Volksschule Hof
- Kommunales Investitionsprogramm
- Fahrradunterstellplätze
- Geh- und Radwege
- Anbaugeräte Holder
- Vereinsförderungen
- Pumptrack
- Ausgaben Bereich Tourismus

Weiters wurde in den Gremien Gemeindevorstand und Finanzausschuss über das Thema Sonderrückzahlung bei CHF Krediten gesprochen. Die Mitglieder des Gemeindevorstandes sind übereingekommen, der Gemeindevertretung eine Sondertilgung in Höhe von € 58.000,00 vorzuschlagen. Diese Sonderrückzahlung würde noch in diesem Jahr durchgeführt, und zwar beim CHF-Kredit 104 133 2591 HYPO Mittelschule. Die CHF Kredite wurden von der GIG für die Schulsanierung im Jahr 2008 aufgenommen. Bei der Beschlussfassung lag aufgrund des damals hohen Zinssatzes die Jahresannuität bei € 223.924,00. Aufgrund der danach fallenden Zinsen musste in den Folgejahren nie dieser Betrag für die Tilgung der Darlehen aufgebracht werden.

Die GIG hat dann in der Höhe der Differenz zwischen der beschlossenen Jahresannuität und der tatsächlichen Annuität teilweise eine Sondertilgung veranlasst. Die € 58.000,00 entsprechen der Differenz der letzten 4 Jahre. Seitens des Landesrechnungshofes wurde der Gemeinde im Jahr 2015 anlässlich einer Überprüfung der Gemeindebeteiligungen empfohlen, schrittweise das Fremdwährungsrisiko zu minimieren.

In der Diskussion wird vorgebracht, ob momentan aufgrund des starken Schweizer Franken ein günstiger Zeitpunkt für eine Sondertilgung im Bereich CHF ist. Andreas Rusch antwortet, dass er mit dem Berater der Bank gesprochen hat, momentan ist der Markt sehr unsicher, Prognosen werden nur für ein Jahr abgegeben, es wird aber davon ausgegangen, dass der CHF-Kurs in etwa so bleibt wie er momentan ist.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Sondertilgung in Höhe von € 58.000,00 für den CHF-Kredit mit der Nummer 104 133 2591 zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 22 : 1 (Marcus Winder)

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, den Voranschlag für das Jahr 2023 in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

TOP 5: Finanzkraft der Gemeinde Alberschwende 2023

Die Finanzkraft der Gemeinde Alberschwende für 2023 wird mit € 4.404.200,00 festgelegt. Grundlage ist der Voranschlag von 2022.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Finanzkraft der Gemeinde Alberschwende für das Jahr 2023 mit € 4.404.200,00 zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

TOP 6: Heizwerk Alberschwende, Errichtung einer PV Anlage und Ökologisierung Flachdach

Die Biomasse Heizwerk Alberschwende GmbH beabsichtigt die Installation einer PV Anlage auf dem Dach des Biomasseheizwerkes. Da das Gebäude im

Eigentum der Gemeinde Alberschwende steht, wurde ein Dachnutzungsvertrag ausgearbeitet. Weiters ist geplant, die Bereiche des Flachdaches, auf denen keine PV-Paneele installiert werden, seitens der Gemeinde zu ökologisieren.

Andreas Sutterlütli merkt an, dass mit den Verantwortlichen des Heizwerkes besprochen wurde, dass vor und nach der Installation der PV Anlage das Dach eingestaut und so geprüft wird, ob die Dachhaut noch dicht ist.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, den Dachnutzungsvertrag – Miethöhe pro Jahr € 1.500,00 für das Objekt Hof 980, vorbehaltlich der Zustimmung durch die Biomasse Heizwerk Alberschwende GmbH, zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

TOP 7: Beschlüsse zu den Projekten #zukunften und Regionales Sektorales Landschaftsentwicklungskonzept Bregenzerwald

Beide Themen wurden in der letzten Gemeindevertretungssitzung von GV Lukas Schrott vorgestellt.

zukunften Bregenzerwald regGEK

Das regionale Gesamtentwicklungskonzept „reg-GEK“ dient der strategischen Ausrichtung der REGIO und somit als Leitbild für die Region. Im Verständnis eines Leitbildprozesses für den Bregenzerwald wurden im „Zukunftsbild Bregenzerwald 2030“ deshalb Grundsätze und Ziele als Leitsätze formuliert. Hierzu wurden auch Projektideen exemplarisch gesammelt. Die Formulierungen im Leitbild sollen der künftigen regionalen Zusammenarbeit gemeinsame Ideen und Orientierungshilfe anbieten. Sie haben keinen Verordnungscharakter und sind rechtlich nicht verbindlich, sollen und können aber die künftige Entwicklung des Bregenzerwaldes positiv beeinflussen.

Regionales Landschaftsentwicklungskonzept

Bregenzerwald regLEK

Das Landschaftsentwicklungskonzept Bregenzerwald enthält Grundsätze, Zielsätze und Maßnahmenempfehlungen, welche zur Wertschätzung und zum Umgang mit der Landschaft beitragen. Es hat keinen Verordnungscharakter und ist rechtlich nicht verbindlich,

sondern ist ein strategisches Papier, das der regionalen Zusammenarbeit Ideen und Orientierungshilfen anbietet, die auch künftig stets freiwillig umgesetzt werden können.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die von der Regio ausgearbeiteten Beschlusstexte zu genehmigen:

zukunften Bregenzerwald regGEK

Der Bregenzerwald ist Qualitätsregion:

- a. *Standortqualität: Wir sehen eine neue Regionalität als Chancenraum für Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur.*
- b. *Versorgungsqualität: Lebensqualität und Nachhaltigkeit sind im Mittelpunkt unseres Handelns.*
- c. *Bewegungsqualität: Wir verstehen Mobilität als intelligentes Ökosystem.*

Folgendes Zukunftsbild für unsere Region prägt unser gemeinsames Handeln:

Der Bregenzerwald

- *ist Kultur- und Potentialraum.*
- *fördert und fordert.*
- *ist vielfältig.*
- *macht Schule.*
- *ist kreativ.*
- *ist gesund und lebenswert.*
- *ist real und lebendig.*
- *ist Möglichkeitsraum.*
- *ist Entfaltungsraum für neues Arbeiten.*
- *ist Maßstab für Zukunftsqualität.*
- *gibt Halt und Sicherheit.*

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

Regionales Landschaftsentwicklungskonzept Bregenzerwald regLEK

Wir als Gemeinde orientieren uns als Teil der REGIO an folgenden Grundsätzen und arbeiten auf regionaler Ebene dazu mit:

- a. *Natur und Landschaft: Der Bregenzerwald schützt Natur und Landschaft als wertvolle Ressourcen, die zur besonderen Lebensqualität in der Region beitragen und stärkt sie in ihrer Klimaschutzfunktion. Ein bewusster Umgang damit soll diesen bedeutsamen Lebens- und Kulturraum für die folgenden*

Generationen erhalten.

- b. *Zukunft der Land- und Forstwirtschaft: Die Land- und Forstwirtschaft prägt durch die Leistungen der Bewirtschaftenden den Bregenzerwald als Landschaft. Die Region sieht diese Bewirtschaftung als wichtigen Teil zur Erhaltung und Pflege der artenreichen Kulturlandschaft und zur Sicherung der regionalen Lebensmittelversorgung an und unterstützt diese.*
- c. *Moore: Der Bregenzerwald verfolgt eine gemeinsame Vorgehensweise beim Erhalt und Schutz der vielfältigen Moorlandschaften und renaturiert Moore als Teil der Klimaanpassungsstrategie.*
- d. *Landschaft und Siedlung: Der Bregenzerwald bewahrt seine einzigartige Kulturlandschaft, die durch die harmonische Wechselwirkung von Siedlung und Landschaft maßgeblich geprägt wird.*
- e. *Steinbrüche und Deponien: Der Bregenzerwald verfolgt eine gemeinsame Strategie bei den Deponien und Steinbrüchen und achtet dabei auf einen sorgsameren Umgang mit Landschaft und Umwelt.*
- f. *Infrastrukturen in der Landschaft: Der Bregenzerwald stärkt die Landschaft in ihrer Funktion als Energie- und Freizeitlandschaft. Vorausschauende Planung trägt dazu bei, Infrastrukturen bestmöglich im Einklang mit dem Landschafts- und Naturschutz zu entwickeln.*
- g. *Erholung: Der Bregenzerwald etabliert sich als eine nachhaltige Region und ist sich des Kapitals der intakten Landschaft für Tourismus und Erholung bewusst.*

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

Monika De Sousa merkt an, dass bei zukünftigen Investitionen, beim zukünftigen Handeln die soeben beschlossenen Leitsätze herangezogen werden müssen. Sollte dies nicht gemacht werden, sind die Strategiepläne zwecklos.

TOP 8: Gemeindevermittlungsamt

Ein Gemeindevermittlungsamt ist eine Vermittlungsstelle in Streitfällen, die in einer Gemeinde eingerichtet sein kann, bis 2020 ein Muss. Zweck des Gemeindevermittlungsamtes ist es, außergerichtliche Lösungen bei Streitigkeiten über

- Geldforderungen und Ansprüche auf bewegliche Sachen
- Bestimmung oder Berichtigung von Grenzen unbeweglicher Güter oder über Grunddienstbarkeiten
- die Dienstbarkeit der Wohnung
- Besitzverhältnisse
- Ehrenbeleidigungen

zu finden. Es hat seinen Ursprung in der Laiengerichtbarkeit und wurde im 19. Jahrhundert in den Rechtsbestand übernommen. Derzeit bestehen Gemeindevermittlungsämter in den Bundesländern Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien.

Alberschwende bildet bisher mit den Gemeinden Lauterach, Wolfurt, Schwarzach, Buch und Bildstein ein Gemeindevermittlungsamt, die bestehenden Vermittlungsämter gelten noch bis zum Ablauf der fünfjährigen Amtsdauer, das ist bis Ende des Jahres 2022. Wird nach Ablauf der fünfjährigen Amtsdauer kein Gemeindevermittlungsdienst eingerichtet, hat die Gemeinde dies der Landesregierung und den Gerichten des Sprengels mitzuteilen. Da das Vermittlungsamt Alberschwende in den letzten 20 Jahren keinen einzigen Fall behandelt hat, wird vorgeschlagen, keinen Gemeindevermittlungsdienst mehr anzubieten.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, den Gemeindevermittlungsdienst nicht mehr nachzubestellen und diesen für die Gemeinde Alberschwende aufzulösen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

TOP 9: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 21.11.2022

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, das Protokoll der 22. Gemeindevertretungssitzung vom 21.11.2022 wie übermittelt zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

TOP 10: Berichte, Sonstiges, Allfälliges

Die Vorsitzende informiert über folgende Themen:

- Sitzungskalender 2023, Gemeindevertretung, Vorstand, BIA, RPL
- Pumptrack

- Gespräch mit Herbert Gmeiner, Gst Feld
- Michlo Peter Haus
- Liftbetriebe Saisonstart am 26.12.
- diverse Grundstücksanfragen

Herbert Johler merkt bzgl. Pumptrack an, dass es ein Treffen mit der Herstellerfirma in der Arena gegeben hat. Die Firma aus Innsbruck hat bereits verschiedene Varianten angeboten, diese werden im Familienausschuss besprochen. Aus dieser Besprechung sollte es dann eine Empfehlung für die Gemeindevertretung bzgl. Pumptrack geben.

Monika De Sousa informiert, dass sie bzgl. Michlo Peter Haus der Meinung ist, dass dieses von der Gemeinde nicht verkauft werden sollte. Das Haus könnte für soziale Zwecke umgebaut werden, so könnte dann auch das Versprechen bzgl. Arns-Haus eingehalten werden, allerdings an einem anderen Standort.

Tamara Eiler erkundigt sich, was an dem Zeitungsbericht vom vergangenen Wochenende bzgl. Fahrverbot alte Lingenauer Straße dran ist. Die Bürgermeisterin antwortet, dass das Fahrverbot aus dem Jahre 1976 vom Verwaltungsgericht aufgehoben wurde, da die Gemeinde nicht mehr nachweisen konnte, dass ein ordentliches Ermittlungsverfahren durchgeführt wurde. Inzwischen wurde ein Ermittlungsverfahren durchgeführt und das Fahrverbot neu verordnet. Chris Alge weigert sich, dieses anzuerkennen und gibt auch zu, dass er die Schlösser bei der Schranke aufgeschnitten hat. Seitens der Gemeinde wurde Chris Alge im Ermittlungsverfahren die Möglichkeit einer Stellungnahme gegeben, obwohl er nicht Anrainer ist. Allerdings hat Herr Alge die RSb-Briefe der Gemeinde nicht angenommen. Momentan liegt der Akt bei der Bezirkshauptmannschaft Bregenz.

Angelika Schwarzmann bedankt sich bei allen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr, wünscht allen schöne Feiertage und alles Gute fürs Jahr 2023.

TOP 11: Genehmigung diverser Kosten

Musikschule Bregenzwald:

Die Musikschule Bregenzwald hat die Vorschreibung für

das 1. Semester 2022/2023 übermittelt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 90.140,00.

Musikschule Bregenzwald –

Vorschreibung 1. Semester 22/23

Unterrichtseinheit	Schüler	Tarif	Gesamt
Einzelstunde 50 min	8	835,00	6.680,00
Einzelstunde 25 min	1	462,00	462,00
Elementare Musikpädagogik	10	298,00	2.980,00
Musikzirkus	2	218,00	436,00
Gruppenstunde 50 min (G2)	2	622,00	1.244,00
Gruppenstunde 50 min (G3)	3	531,00	1.593,00
Gruppenstunde 50 min (G4)	4	424,00	1.696,00
Einzelstunde 35 min	114	646,00	73.644,00
VS Klassenmusizieren VS Hof und Dreßlen 1 + 2 Klassen			1.670,00

abzgl. 9 Einheiten (nicht abgehalten) - 264,90

Gesamt

€ 90.140,10

An die Schüler werden 50 %, an die Erwachsenen 100 % weiterverrechnet. Das Klassenmusizieren trägt zu 100 % die Gemeinde. Die Weiterverrechnung ergibt einen Betrag von € 45.850,05, sprich € 44.290,05 ist der Gemeindeanteil.

In der Diskussion wird vorgebracht, ob es die Möglichkeit gibt, die Musikschulbeiträge z. B. anhand eines Prämiensystems für Kinder, die ein Instrument lernen und dieses dann Jahre lang spielen und vielleicht irgendwann beim Musikverein mitspielen, aufzuwerten. Dem wird entgegen, dass es sehr schwer ist, eine solche Bewertung einzuführen. Auch sind die Eltern gefordert, die Kinder immer wieder aufs Neue zu motivieren, damit sie bei der Musikschule weitermachen.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Kosten in Höhe von € 90.140,10 für das 1. Semester 22/23 der Musikschule Bregenzwald zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 23 : 0

Die Bürgermeisterin
Angelika Schwarzmann

Einladung zum Vortrag
“Elektrokultur” – eine alte Pflanztechnik
wiederbelebt!

Donnerstag, 13. April 2023, 19:30 Uhr,
„Olgasaal“ im Gasthaus Taube in Alberschwende

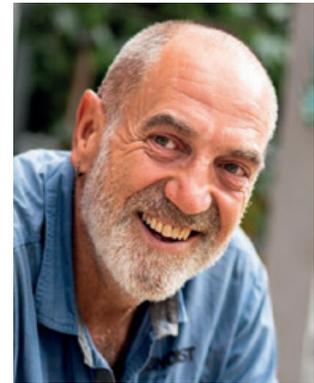
Elektrokultur ist eine alte Pflanztechnik aus dem 17. Jahrhundert, die neu belebt wurde. Mit Hilfe der Elektrokultur können die natürlichen Energieflüsse unserer Erde verstärkt und gezielt nutzbar gemacht werden. Die Elektrokultur kombiniert die elektromagnetischen Kräfte der Erde mit den Pflanzen und ist im Hausgarten, Ackerbau und in der Landwirtschaft mit einfachen Mitteln einsetzbar. Dadurch wird das Leben der Pflanzen, Tiere und Menschen nachhaltig verbessert und die Pflanzen werden stärker, größer, widerstandsfähiger und nährstoffreicher.

Der Schweizer Peter Rettenmund-Galaron ist ein international tätiger Spezialist für Elektrokultur und hat viele Jahre Erfahrung im Ackerbau, der Lebensmittelerzeugung, Gastronomie und Selbstversorgung.

Kosten: freiwillige Spenden

Wir danken für die Unterstützung des Obst- und Gartenbauvereines Alberschwende und freuen uns auf euren Besuch!

Monika de Sousa, Susi Pichler, Anna Maria Baurenhas



Peter Rettenmund-Galaron



Magnetantenne



Vergleichsanbau Elsass 2009: Kohl ohne Elektrokultur und Kohl im Elektrokulturfeld



Fahrradwettbewerb 2023 Radfahren, das Klima schützen und gewinnen!

Vorarlberg radelt: RADIUS vom 20.03. bis 30.09.2023

Der motorisierte Verkehr ist einer der größten Verursacher von klimaschädlichen Emissionen. Dabei ist fast jede zweite Autofahrt kürzer als fünf Kilometer und könnte oft ebenso gut mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Wer bei Vorarlberg radelt klimafreundliche Radkilometer sammelt, der schützt das Klima und wird darüber hinaus mit tollen Gewinnchancen belohnt!

Bis 2030 will Vorarlberg die mit dem Fahrrad zurückgelegten Alltagswege deutlich steigern. Damit wir dieses Ziel erreichen, zählt jede einzelne Radfahrt – auf dem Weg zur Schule, zum Arbeitsplatz, zum Einkaufen oder in der Freizeit.

Wer fleißig Rad fährt, der tut übrigens nicht nur der Umwelt etwas Gutes, sondern auch der eigenen Gesundheit! Denn bereits 150 Minuten moderate Bewegung pro Woche (Empfehlung der Weltgesundheitsorganisation WHO) helfen, um fit zu bleiben.

Das kannst du gewinnen:

- Sparbücher der Raiffeisen Landesbank im Wert von je € 333,00
- Markenfahrräder und hochwertiges Fahrradzubehör
- Vorarlberg isst Gutscheine (zur Verfügung gestellt von der WKV)
- Erlebnistickets für den Erlebnisberg Golm
- eine Radtour mit Verpflegung für vier Personen
- ein E-Bike
- ein Pumptrack Event für die ganze Schule
- Geld für die Klassenkassa
- und viele weitere Preise ...

Am Ende der Aktion verlosen wir hier in Alberschwende 3 Preise (Alberschwende Gutscheine) unter den Teilnehmern, die mehr als 100 km gefahren sind.

So einfach bist du dabei!

1. Registriere dich auf www.vorarlberg.radelt.at.
2. Wähle Alberschwende als deine Gemeinde aus, für die deine Radkilometer zählen sollen (das erhöht deine Gewinnchancen).
3. Und los geht's! Kleiner Tipp: Mit der „Vorarlberg Radelt“ App und einem Fahrradcomputer kannst du deine Kilometer noch einfacher erfassen.

Das ist Vorarlberg radelt 2023:

- **RADIUS** (20.03. – 30.09.):
regelmäßig Kilometer sammeln
- **SCHOOLBIKER** (20.03. – 16.06.):
radeln für die Klassenkassa
- **Radelt zur Arbeit** (01.05. – 31.05.):
an 10 Tagen im Mai mit dem Rad zur Arbeit
- **Speichenkoblde** (01.07. – 12.09.):
Sammelspaß für die ganze Familie
- **Passathon** (07.04. – 30.09.):
Passivhäuser entdecken
- **WinterRADIUS** (11.11. – 10.02.):
Radeln in der kühlen Jahreszeit

Alle Informationen dazu auf
<https://vorarlberg.radelt.at/aktionen2023>

Wir zählen auf dich!

Neu – im Bürgerservice erhältlich

Gutscheine Kulinarisch Wandern

Schritt für Schritt von Gang zu Gang. Wandern Sie durch die eindrucksvolle Kulturlandschaft des Bregenzerwaldes und genießen Sie dabei ein regionales Frühstück, Mittagessen und Dessert in verschiedenen Berggasthäusern und Restaurants.

Schwarzenberg – Brüggelekopf
Bezau – Schönenbach
Damüls – Höhenrunde
Mellau – Kanisfluh
Warth – Körbersee

Gutscheine Kulinarisch Radfahren

Tritt für Tritt von Gang zu Gang. Radeln Sie mit dem (E-) Mountainbike durch die eindrucksvolle Kulturlandschaft des Bregenzerwaldes und genießen Sie dabei ein regionales Frühstück, Mittagessen und Dessert in verschiedenen Berggasthäusern und Restaurants.

Kulinarisch Radfahren – Lingenau
Kulinarisch Radfahren – Mellau

Genauere Infos und Preise zu dem einzelnen Package unter www.alberschwende.at



Save the date: Am 1. Mai ist Schiffletag!

Am Staatsfeiertag, 1. Mai 2023, laden die Vorarlberg Lines und der Familien-pass wieder zum erlebnisreichen Familientag auf und rund um den Bodensee. Eine Schifffahrt mit buntem Rahmenprogramm erwartet die kleinen und großen Passagiere – und das zu einem besonders familienfreundlichen Preis!

Mehrmals täglich geht die MS Vorarlberg in Bregenz, Hard und Lochau vor Anker und lädt Familien dazu ein, an Bord zu kommen. Die erste Fahrt startet um 10:40 Uhr ab Bregenz Hafen. Während der Fahrt wird ein buntes Programm geboten: Clown Pompo bringt mit seinen lustigen Einlagen das Publikum zum Staunen und zum Lachen. Beim Kinderschminken des Vorarlberger Familienverbandes werden die kleinen Passagiere in echte Piraten, Kapitäne, Seejungfrauen, Fische u. v. m. verwandelt. Auch Fahrräder und Kinderwagen dürfen mit an Bord.

Alle Infos zur Familienpass-Ermäßigung, zu den Abfahrtszeiten und zur Onlinebuchung findet man unter www.vorarlberg-lines.at. Der Schiffletag findet bei jedem Wetter statt.

Vorarlberger Familienpass
Telefon +43 5574 511-241 59
info@familienpass-vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/familienpass



Betrugsmaschen über Anruf oder WhatsApp

„Falscher Polizist“

Derzeit kommt es in Vorarlberg wieder zu einer vermehrten Anrufwelle von „**falschen Polizisten/Kriminalbeamten/Gerichtsbediensteten**“. Konkret geben die falschen Polizisten/Gerichtsbediensteten vor, dass in der Nachbarschaft Einbrüche stattgefunden hätten oder dass Bekannte bzw. nahe Angehörige einen schweren Verkehrsunfall verursacht hätten und nun in Haft seien, weshalb eine Kautions notwendig wäre. Durch diese Lügengeschichten versuchen die Täter die Opfer zu verunsichern und erkundigen sich nach vorhandenem Bargeld bzw. Wertgegenständen. In vielen Fällen gelingt es der sehr professionell agierenden Täterschaft, vorwiegend Pensionist:innen um all ihre Ersparnisse zu betrügen.

Die Kriminalpolizei rät dringend:

- Niemals Informationen über Wertgegenstände, vorhandenes Bargeld oder Bankguthaben bekannt geben! Die Polizei, das Gericht oder andere seriöse Unternehmen holen derartige Informationen nie telefonisch ein!
- dubiose Anrufe sofort beenden bzw. konkret nach dem Namen des Beamten, seiner Dienststelle und der telefonischen Erreichbarkeit nachfragen
- den Sachverhalt bei der nächsten Polizeidienststelle zur Anzeige bringen
- Informieren Sie Ihre Verwandten und Bekannten über diese Betrugsmasche.
- Rufen Sie die örtlich zuständige Polizei auf der Ihnen bekannten Rufnummer zurück.

Verdächtige Wahrnehmungen können bei jeder Polizeidienststelle zur Anzeige gebracht werden!

WhatsApp Tochter-Sohn Betrugsmasche

Weiters ist die **WhatsApp Tochter-Sohn-Betrugsmasche** aktuell sehr verbreitet. Trotz wiederholter Warnhinweise der Polizei gelingt es den Betrügern mit dem „WhatsApp Tochter/Sohn-Trick“ immer wieder, ihre Opfer zu Geldüberweisungen zu verleiten.

Zur besseren Veranschaulichung wie die Täter:innen vorgehen, wird der – harmlos und vertraut klingende – Wortlaut eines solchen WhatsApp-Chats angeführt:

„Hallo Mama/Papa mein Handy ist kaputt. Das ist meine neue Handynummer 0043 06 ... Die kannst du dir einspeichern! Schickst du mir eine Nachricht auf WhatsApp? Vielen Dank!“



Nach so vertraut klingenden Worten kommt es rasch zu einer Geldforderung. Mit einer vermeintlich dringend zu zahlenden Rechnung werden die Opfer zur finanziellen Unterstützung verleitet. Wer folglich auf die betrügerische Nachricht antwortet, kommuniziert jedoch nicht mit dem eigenen Kind, sondern mit den Betrüger:innen.

Die Kriminalpolizei rät:

- Bleiben Sie vorsichtig und versuchen Sie Ihre Angehörigen, wenn sich diese mit vermeintlichen Geldforderungen an Sie wenden, auf der Ihnen bekannten Rufnummer zu kontaktieren.
- Wenn Sie von einer unbekanntem Rufnummer kontaktiert werden, speichern Sie diese nicht ab.
- Stellen Sie Fragen, die nur Ihr echter Sohn bzw. Ihre echte Tochter wissen können.
- Bleiben Sie bei Forderungen nach Geldüberweisungen – egal ob am Telefon oder über WhatsApp – sehr misstrauisch und lassen Sie sich nicht unter Druck setzen.
- Ist ein Schaden entstanden, verständigen Sie umgehend Ihre Hausbank und ersuchen Sie um Rückbuchung.
- Erstaten Sie bei der nächsten Polizeidienststelle Anzeige.
- Informieren Sie Ihre Verwandten und Bekannten über diese Betrugsmasche.

Finanzamt SMS Nachrichten mit Geldforderungen an Bürger

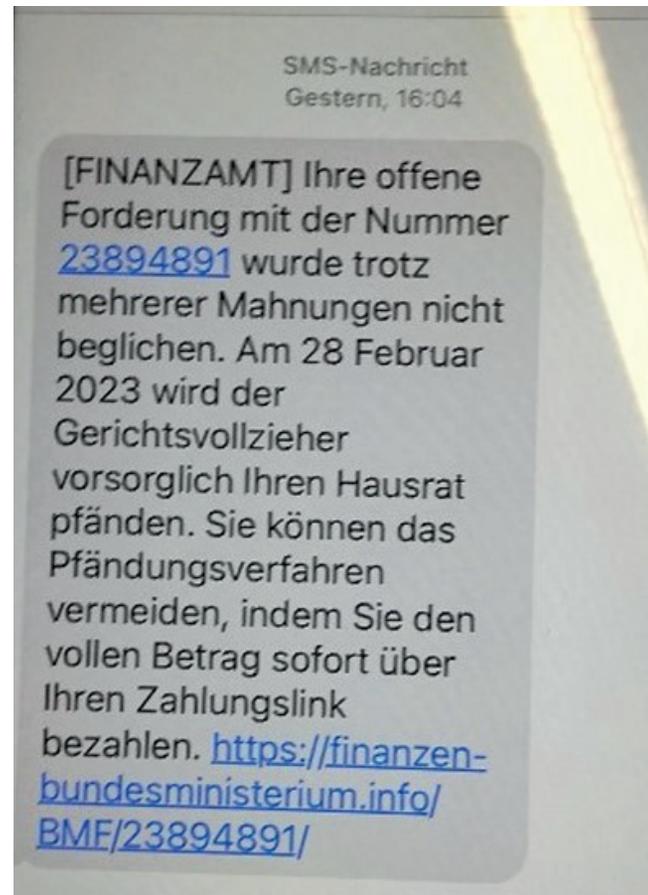
Das Finanzamt (BMF) verschickt keinesfalls SMS-Nachrichten mit Forderungen oder Informationen zu angeblichen Guthaben. Die offizielle Webseite des Finanzamtes lautet www.bmf.gv.at.

- Löschen Sie solche Nachrichten umgehend.
- **Klicken Sie keinesfalls auf die verlinkten Websites, um eine Zahlung zu veranlassen oder Bankdaten bekanntzugeben.**
- Geben Sie keine Daten bekannt.

Falls Sie Daten bekannt gegeben haben, kontaktieren Sie umgehend Ihre Bank.

Sollte Ihnen ein finanzieller Schaden entstanden sein, erstatten Sie umgehend Anzeige bei der örtlich zuständigen Polizeiinspektion.

Beispiele von Betrugs SMS:



Räucherkraft

Mit Begeisterung, Erfahrung und einigen Jahren praktischer Anwendung mit Ausbildung im Bereich energetisches sowie spirituelles Räuchern von Grundstücken, Wohnungen und Häusern bin ich der festen Überzeugung, dass Räuchern etwas ist, das uns Menschen seit jeher begleitet.

Dabei werden mit einer individuell abgestimmten Räuchermischung alte, schwere sowie nicht mehr dienliche Energien „rausgeputzt“.

Diese Energien können sich durch das alltägliche Leben, Ihre Handlungen, Ihre Gefühle und nicht zuletzt aus Ihren Emotionen ergeben.

- Du hast häufig Alpträume oder bist ständig müde?
- Du fühlst dich in deinem Zuhause einfach unwohl, ohne zu wissen, woran es liegt?
- Du hast eine schwere Phase hinter dich gebracht oder warst länger krank?

Richtiges Räuchern reinigt Körper, Geist und Seele, deshalb möchte ich solche Räucherungen zukünftig für jeden anbieten!

Birgit Huber, Telefon +43 664 528 10 54



aktion demenz

Was hat die Aktion Demenz mit der Werkraumschule zu tun?

Sehr viel, denn die 3. Klasse der Werkraumschule hat dieses Thema für ihre Abschlussarbeiten ausgesucht. Sie haben sich intensiv mit dem Thema beschäftigt, haben Projekte entwickelt und uns vorgestellt. Dann ging es an die Planungen, das Bestellen der notwendigen Materialien und den Bau derselben. Es sind ein Memorywürfel, ein Wortspiel, eine Demenz Bank sowie ein Barfußweg entstanden.

Nun ist alles fertig und zur Präsentation dieser Arbeiten vor dem Betreuten Wohnen bzw. im Garten des Sozialzentrums würden wir gerne einladen.

Termin: Freitag, 31. Mai 2023

Zeit: 15:00 Uhr vor dem Sozialzentrum

Das Memory Projekt haben auch die Klienten vom Tagestreff mit Eifer mitgestaltet. Auch sie werden anwesend sein.

Anschließend ist im Tagestreff auch ein offener Nachmittag und jeder kann sich die Räumlichkeiten gerne ansehen, einen Kaffee trinken und sich informieren.

Die Arbeiten werden fix an dem vorgesehenen Standort stehen bleiben und auch für die Bevölkerung zur Verfügung stehen.

Vielen Dank an die Schüler:innen für die Zusammenarbeit, es hat wirklich Freude gemacht.

Hermes Mathilde



Einladung

zum Info- und Anmeldeabend der Kinderbetreuung „DEAN und DUSS“ Alberschwende

Wann:

Montag, 27.03.2023, um 20:00 Uhr

Wo:

Pfarrheim (Eingang zum Eltern-Kind-Zentrum)

Themen:

- Vorstellung der verschiedenen Gruppen und der Betreuerinnen
- Einblick in den Tagesablauf der Kinderbetreuung DEAN und DUSS
- Anmeldeverlauf
- Reihung und Einteilung der Kinder
- Eingewöhnung
- Besichtigung der Gruppenräume

Anmeldung:

Die Anmeldung für das Betreuungsjahr 2023/24 ist ab diesem Abend bis zum 15.04.2023 möglich.

Die Anmeldeunterlagen erhalten alle 2- und 3-jährigen Kinder per Post und stehen zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde Alberschwende zum Download bereit.

Wir bitten euch, die ausgefüllten Formulare (Anmeldeformular, Datenblatt und SEPA) beim Infoabend abzugeben bzw. bis 15.04.2023 in den Briefkasten der KIBE einzuwerfen. Anmeldungen, die bis zum 15.04.2023 eingehen, werden bei der Gruppeneinteilung berücksichtigt. Danach können nur noch Restplätze vergeben werden.

Die Reihung erfolgt nach dem Alter der Kinder und der Berufstätigkeit der Eltern.

Rückfragen:

Bürozeiten: Donnerstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Telefonnummer: +43 664 889 508 33

Auf euer Kommen freut sich

das Team der Kinderbetreuung DEAN und DUSS

Aus unseren Schulen...

Schultheater BORG Egg

Jura Soyfer: Kolumbus – 1492 (Broadway Melodien)

Die Theatergruppe des BORG Egg spielt heuer „Kolumbus – 1492“, ein Stück des österreichischen Autors Jura Soyfer und begibt sich wieder auf die traditionelle Bregenzerwald-Tournee.

Aufführungstermine:

Premiere: Freitag, 24.03.2023, Gymnasium Egg
Samstag, 25.03.2023, Gemeindesaal Mellau
Freitag, 31.03.2023, Wäldersaal Lingenau
Sonntag, 02.04.2023, Hermann Gmeiner Saal Alberschwende

Zum Stück:

Das Stück umreißt die Geschichte des Christoph Kolumbus, die Besetzung und Ausbeutung Amerikas und die ideologische Kolonialisierung der indianischen Urbevölkerung.

Jura Soyfer erzählt die Geschichte des Kolumbus aus der Perspektive der Verlierer, der Opfer des Kolonialismus. „Kolumbus – 1492“ ist eine Satire auf den – in diesem Fall – spanischen Hof und die Hofschranzen, es ist eine Anklage gegen den Kolonialismus und eine schonungslose Gegenüberstellung von „zivilisierten europäischen Kulturträger:innen“ und „unterentwickelten Wilden“.

Zum Autor:

Jura Soyfer (1912 – 1939) kam als Kind russischer jüdischer Emigranten nach Wien und lebte dort bis zum Einmarsch der Nationalsozialisten in Österreich. Am 13. März 1938 – am Tag nach dem Anschluss – wurde er in Gargellen in Vorarlberg beim Versuch, mit Skiern in die rettende Schweiz zu gelangen, von österreichischen Beamten festgenommen und ins KZ Dachau überstellt. Im KZ Buchenwald ist er 1939 an Typhus gestorben. Die Nazi-Barbarei hat Jura Soyfer umgebracht, sie konnte aber sein Werk nicht vernichten.

Mitwirkende Schüler:innen aus Alberschwende:

Quintanilla, der Finanzminister	Magdalena Künzler, 7ai
Ein Zuhörer	Sarah Barth, 5ab
Eine Eierfrau	Timea Hagspiel, 6ai
Minehaha	Esra Ünal, 7ab
Barkeeper	Sarah Barth, 5ab

Vereinsgeschehen...



Funken 25.02.23

Bereits am Samstag waren viele Zünftler:innen im Einsatz, um den großen Funken aufzustellen. Am Sonntagnachmittag besuchten uns viele Kinder mit ihren Familien, um den Kinderfunken aufzubauen. Fleißige Hände trugen das Holz zum Funken und stapelten mit viel Eifer. Danach durften sie mit den bereitgestellten Fackeln den Kinderfunken auch noch entzünden. Vielen Dank dafür an die Eltern. Um 19:30 Uhr haben wir dann den großen Funken in Brand gesteckt. Wir taten unser Möglichstes, den Winter auszutreiben, beide Hexen sind verbrannt. Wir möchten einfach nur danke sagen, den Besuchern, den Helfern und allen, die uns unterstützt haben.

Faschingszunft Alberschwende





Du bist fasnachtsbegeistert
und hast Freude am tanzen?
Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen Verstärkung!

Kindergarde 1.- 4. Klasse Volksschule
Teenygarde 1. Mittelschule - 16 Jahre

PROBETRaining

am 23.03 von 17:30 - 19:30 Uhr im
Gymnastikraum der VMS Alberschwende

Bei Fragen: Andrea 0664/97 58 038
Stefanie 0664/20 48 050

Wir freuen uns, wenn **DU** dabei bist!

**WE
WANT
YOU!**

**HE,
WO,
A WILDSAU**



Frühjahrsenerwachen, auch im Fußball

... dies betrifft natürlich nur die Meisterschaftsspiele, die Vorbereitung läuft ja bereits seit Wochen.

Auch 2023 steht wieder mal eine Ligareform an (Reaktivierung der Regionalliga). Unsere Chancen, einen der ersten Plätze und somit „Aufstiegsplätze in die Eliteliga“ zu belegen, könnten als Tabellenführer kaum besser sein. Trotzdem steckt noch harte Arbeit dahinter, um das Ziel zu erreichen ... und der Ausdruck „gmahte Wiesen“ wäre in diesem Zusammenhang absolut unpassend.

Was aber definitiv Fakt ist: Der FCA freut sich über deine Unterstützung/dein Kommen zu den Spielen.

Termine bis zur nächsten Ausgabe des Leandoblatt:

- Sa, 25.03., 14:30 Uhr 1. Kampfmannschaft auswärts beim FC Lustenau
- Sa, 01.04., 16:00 Uhr 1. Kampfmannschaft Heimspiel gegen SV Ludesch (Vorspiele Damen und 1b)
- Sa, 08.04., ??:?? Uhr 1. Kampfmannschaft auswärts bei Austria Lustenau Amateure
- Sa, 15.04., 13:00 Uhr 1b Heimspiel gegen FC Klostertal (Vorspiel Damen)
- Sa, 15.04., 16:00 Uhr 1. Kampfmannschaft Derby auswärts beim VfB Bezau

Sämtliche Spieltermine (inkl. Nachwuchs) können im Internet unter <https://vereine.oefb.at/FcSohmAlberschwende/Termine/> aufgerufen werden (Groß- und Kleinschreibung beachten!).

Erfolge an der Nebenfront ...

Unsere Jungs gaben auch heuer wiederholt eine ausgezeichnete Figur bei der inoffiziellen Vorarlberger Hallenmeisterschaft in Wolfurt zum Jahreswechsel ab. In der Halle kann bekanntlich der Schuss nach hinten noch schneller losgehen als auf dem Feld, auch gegen unterklassige Vereine. So haben beide Finalisten, Alberschwende als auch Hohenems, die eine oder andere brenzlige Situation überstanden und standen sich verdient im Endspiel gegenüber. Dieses wurde in der Nachspielzeit ganz knapp mit 3:4 verloren.



Am Ende wurde über den 2. Platz gejubelt bei ca. 100 teilnehmenden Mannschaften. Gratulation, die Erwartungshaltung wurde damit deutlich übertroffen. Und die „besten Fans“ kamen wieder einmal mehr aus Alberschwende.

Altherren

Auch wenn hier ein Vergleich mit dem Wolfurter Turnier auf mehreren Ebenen absolut hinkt, konnte die Truppe der älteren Herrschaften auch einen Turniererfolg einfahren. In Lauterach stand Rang 1 „auf der Ergebnistafel“. Ebenfalls Gratulation.





Liebe EKiz Freunde,

knüpft bei uns Kontakte, tauscht euch aus, genießt die Mamaauszeit und bedient euch am reichhaltigen Buffet. Während sich die Kinder mit unserer Knete verweilen, mit den Schaumstoffbausteinen Türme bauen oder sich an unserer Spielküche oder den zahlreichen Spielsachen austoben.

Willkommen sind alle Schwangeren, Mamas, Papas, Omas etc. mit Babys und Kindern, ganz ohne Voranmeldung bei uns zum

EKiz Frühstückstreff

Termine: mittwochs 15.03./22.03./05.04./12.04./19.04.2023
 Zeit: 09:00 – 11:00 Uhr
 Ort: EKiz Trittrroller Alberschwende
 Kosten: € 7,00 für Erwachsene/
 € 2,00 je essendes Kind
 Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

EKiz Festle – Osterfest

Wir wollen mit euch gemeinsam uns schon auf das bevorstehende Osterfest einstimmen. Dazu haben wir uns etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Wir basteln und gestalten gemeinsam eine Blumenpresse aus Holz.

Egal ob ihr aus den getrockneten Blumen, Kräutern oder Pflanzen tolle Geschenke zaubert oder sie im Anschluss zum Dekorieren verwendet – ihr werdet ganz bestimmt sehr lange an eurer selbst gestalteten Blumenpresse eine Freude haben.

Termin: Mittwoch, 29.03.2023
 Zeit: 14:30 – 17:00 Uhr
 Ort: EKiz Trittrroller Alberschwende
 Kosten: € 7,00 für Erwachsene/€ 2,00 je essendes Kind
 + € 5,00 Materialkosten für die Blumenpresse
 Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Das Holz, welches wir dazu benötigen, hat uns die Firma Sohm HolzBautechnik in Alberschwende zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für die Unterstützung bedanken.



Bauernhof erleben

Woher kommt denn eigentlich die Milch? Sind Esel wirklich so stur? Was machen die Tiere den ganzen Tag und wo schlafen sie überhaupt? Du würdest das gerne wissen – dann lass uns gemeinsam einen Nachmittag am Wiesenhof verbringen und das Leben am Bauernhof etwas kennenlernen.

Leitung: Martina Rusch
Termin: 27.04.2023
Zeit: ab 14:00 Uhr
Ort: Wiesenhof Rusch, Alberschwende
Kosten: freiwillige Spenden
Anmeldung: Andrea Huber, Telefon +43 664 384 91 00



Jahreshauptversammlung

Am 24.02.2023 trafen wir uns im Gasthaus Taube zu unserer jährlichen Jahreshauptversammlung. Obfrau Andrea Huber startete mit einem Rückblick über das letzte Jahr. Zahlreiche Besucher konnten wir bei den diversen Veranstaltungen, Workshops, Kursen sowie bei unseren beliebten Frühstücks- und Nachmittagstreffen verzeichnen. Wir freuen uns alle sehr, dass unser Programm so gut angenommen wird und das motiviert uns, gleich wieder voll durchzustrarten.

In diesem Jahr standen auch wieder Neuwahlen an, in diesem Zuge legten Andrea Huber Obfrau, Catrin Heiß Obfrau-Stellvertreterin und Marion Betsch Kassierin ihr Amt nieder.

4 Jahre lang hat Andrea das Amt der Obfrau mit viel Hingabe und Engagement ausgeführt. Auch Catrin und Marion haben in den letzten 2 Jahren sich sehr für den Verein eingesetzt und ihr Amt mit Begeisterung umgesetzt.

Wir freuen uns, mit Isabella Bereuter eine Nachfolgerin in der Funktion der Obfrau gefunden zu haben. Beatrice

Sandner wird mit Andrea gemeinsam als Obfrau-Stellvertreterin Isabella in ihrer Funktion unterstützen. Das Amt der Kassierin wird Christina Schwarz übernehmen. Mandy Stadelmann wurde in ihrer Funktion als Schriftführerin bestätigt und als Kassaprüferinnen wurden Nicole Möble und Manuela Berchtold bestätigt.



Nicole Möble wird nach über 12 Jahren das EKIZ Team verlassen. Andrea bedankt sich bei ihr für ihren Einsatz und gibt uns einen kleinen Rückblick über ihre Tätigkeiten im Verein. So gab es keinen Dienst, den sie nicht schon einmal übernommen hatte. Besonders am Herzen lagen ihr die Kreativnachmittage und sehr erfolgreich veranstaltete sie das Kinderkochen.



Wir freuen uns alle auf unsere neuen Aufgaben – ganz nach dem Motto „von Mamas für Mamas“. Unterstützt uns gerne auf Social Media und folgt uns auf Instagram www.instagram.com/ekiz_trittroller/ und auf Facebook www.facebook.com/ekiztrittroller/.

Bis ganz bald,
euer EKIZ Team



ZVR: 665357438

Voralberger
Familienverband

Alberschwende
präsentiert:

Zenobio und der Zauberton

Eine humorvolle Klanggeschichte für Groß & Klein ab 4 Jahren

gespielt von der Familienbande Huemer
erzählt von Autor Robert Schneider
komponiert von Petra Stump

Dauer: 45 Minuten

25.03.23 16 Uhr

Einlass ab 15:30 Uhr
Hermann Gmeiner Saal
in Alberschwende

8€ Kinder
10€ Erwachsene*
30€ Familie
*8€ Familienverbands-
Mitglieder



Karten reservieren!
Karten auch an der
Abendkasse erhältlich



Raiffeisenbank
Alberschwende



mark larsen
Malerei & Innenausbau

vkw

HOLZBAU
BEREUTER

Bereuter
Malermaler

DD HOLZBAUTECHNIK
SOHM

MKfz
TECHNIK

mins
dins



Alberschwende
Bürgerverein

e.battery
systems



THURNER
ELEKTROBAU

BR
metall

meusburger

RUSCH
Schweizer
Käse

LIEDER männerChor

Alberschwende

LEBE jeden Moment,
LACHE jeden Tag,
LIEBE unendlich!

Frühjahrskonzert 2023

Nach unserem Jubiläumsjahr „100 Jahre LIEDERmännerChor“ freuen wir uns, am **Samstag, den 29. April** wieder auf „unserer“ Bühne in der Turnhalle Alberschwende singen zu dürfen. Unter der bewährten Leitung unseres Chorleiters Paul Burtscher wollen wir **um 16:00 Uhr** und **um 20:15 Uhr zwei Konzerte** unter dem Motto „**Lebe, lache, liebe!**“ zur Aufführung bringen.

Bei diesem Konzert dürfen wir erstmals unsere neuen Sänger Urban Aepli, Wolfgang Fend, Egon Kaufmann und Klaus Kaufmann in den Reihen der LIEDERmänner begrüßen.

Besonders freuen wir uns auf die Zusammenarbeit und Mitwirkung der **LINGGS – der Familienmusik Lingg – unter der Leitung von Philipp Lingg.**

Der **Kartenvorverkauf mit Platzwahl** erfolgt **ONLINE** auf unserer Homepage: www.liedermaenner.at



FRÜH JAHR S KON ZERT

Kapellmeister Simon Gmeiner
Moderation Eva-Maria Rusch

FRÜHJAHRSKONZERT des Musikverein Alberschwende
18. März 2023 | 20.15 Uhr | Turnhalle Alberschwende

EINE MUSIKALISCHE REISE IN DIE WELT DER MYTHEN UND SAGEN

FRÜHJAHRSKONZERT DES
MUSIKVEREIN MÜSELBACH

1. APRIL 2023, 20 UHR
PFARRKIRCHE ALBERSCHWENDE





Jahreshauptversammlung OGV Alberschwende

Am 24.02.2023 konnte das Obleuteteam Peter Klaus Gmeiner, David Muxel und Andreas Dür ca. 50 Gäste in Olgas Saal im Gasthaus Taube begrüßen. David Muxel präsentierte den Tätigkeitsbericht und Andreas Dür die Jahresvorschau 2023. Dabei erklärte er auch, dass uns das „Generalthema“ **Der naturnahe Garten** in den nächsten Jahren begleiten wird.



Obleuteteam Peter Klaus Gmeiner, David Muxel und Andreas Dür mit Kassier Gotthard Bereuter

Im Anschluss an die JHV referierten Bria und Christoph Heinzle aus Doren über ihre bemerkenswerten Projekte wie die Entstehung und Entwicklung von Acker 12, solidarisches Gärtnern, ihre Pflanzen-Verschenk-Welt, Kunst im Garten, Dachbegrünung, ... Man darf sagen, der Vortrag der besonderen Art fällt in die Rubrik empfehlenswert!



Christoph Heinzle, Peter Klaus Gmeiner und Bria Heinzle

Praxiskurs – Baumpflanzung und Baumschnitt im Frühjahr

Was ist bei der Baumpflanzung zu beachten? Ist ein Pflanzschnitt wichtig?

Der Schnitt bei Obstgehölzen trägt wesentlich dazu bei, die Fruchtqualität und den Ernteertrag zu steigern. Unser Vorstandsmitglied und Baumwärter Franz Berchtold zeigt uns die richtige Baumpflanzung, den Pflanzschnitt sowie den Frühjahrsschnitt.

Darüber hinaus gibt der Kursleiter diverse Tipps zur optimalen Baumpflege im Jahresverlauf. Baumkrankheiten, Schädlinge und der richtige Umgang mit den erforderlichen Werkzeugen werden ebenfalls diskutiert.



Wann: Samstag, 18.03.2019,
09:00 – 12:00 Uhr
Kursleiter: Franz Berchtold
Treffpunkt: bei Franz Berchtold, Reute 526,
Alberschwende
Unkostenbeitrag: Mitglieder € 5,00
Nichtmitglieder € 10,00

Wir laden alle Interessierten – auch Anfänger – recht herzlich zu diesem Kurs ein!

Nach Möglichkeit bitte Fahrgemeinschaften bilden, da nur begrenzte Parkmöglichkeiten vorhanden.

Champignonmistaktion

Auch heuer findet wieder eine Champignonmistaktion statt. **Abgegeben werden ausschließlich vorbestellte Säcke!** Die Kosten je Sack betragen € 8,00.

Anmeldung (mit genauem Abgabetermin) bei Agnes Sohm unter Telefon +43 664 466 47 72.

Die Ausgabe erfolgt – wie in den vergangenen Jahren – in Müselbach bei Kaspar Bolter und in Alberschwende bei Andreas Dür jeweils am 3. und 4. April.





Krankenpflege- und Familienhilfeverein Alberschwende

Bericht über die Jahreshauptversammlung am 04.03.2023 um 19:00 Uhr im Sozialzentrum Alberschwende

Mit einem interessanten Vortrag von **Elmar Simma** – langjähriger Caritas-Seelsorger – startet der Krankenpflegeverein seine diesjährige Jahreshauptversammlung.



„Was das Herz erwärmt“ – so heißt das Büchlein, das Simma geschrieben hat. Aus diesem liest er Passagen vor und ergänzt diese mit persönlichen Erfahrungen.

Da geht es beispielsweise um „Die andere Sichtweise“, um das „Teilen“, um „Reden und Schweigen“, um „Heilung und Heil“ und um „Widerstand und Ergebung“. Da geht es um die Trauer und dass man lernen muss, mit den Lücken zu leben. Da geht es auch darum, dass man das Sterben nicht „machen“ kann, sondern dass man es dem Herrgott überlassen soll. Zu all diesen Themen gibt es passende Gebete.

Anschließend begrüßt Obmann Ewald Bereuter erfreut die vielen Besucher und Mitglieder.



Mit einer Gedenkminute wird der verstorbenen 33 Mitglieder gedacht.

DGKP Rosmarie Winder berichtet über das vergangene Jahr in der **Krankenpflege**.

Das Team (Annabel, Brigitte, Tanja und Rosmarie) betreute 82 Klienten regelmäßig. Der Arbeitsanfall in der Krankenpflege variiert, weshalb Rosmarie dankbar ist, dass ihr Team so flexibel ist.

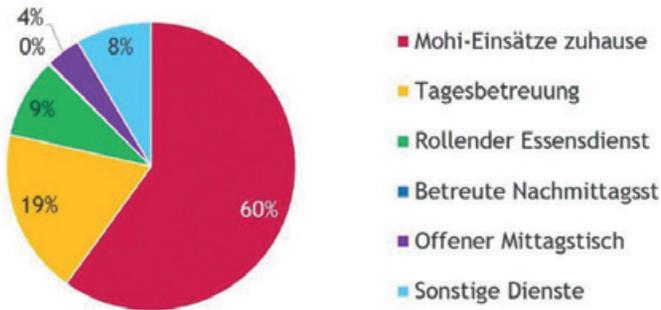
Hauskrankenpflege erfordert eine gute Betreuungsstruktur. Nur im Miteinander gelingt sie. Rosmarie bedankt sich bei den pflegenden Angehörigen, den Mitarbeiter:innen des MOHI, den Personenbetreuer:innen, Therapeut:innen, ehrenamtlich Tätigen, dem Pfarrer, den Hausärzt:innen und dem Obmann.

Annelies Böhler berichtet über das vergangene Jahr beim **MOHI** und in der **Familienhilfe**.

7 Familien nahmen eine Familienhelferin in Anspruch. Der MOHI betreute 163 Klient:innen. Dabei waren 34 Helferinnen im Einsatz.

Die Einsatzbereiche des MOHI sind vielseitig. So werden verschiedenste Bedürfnisse abgedeckt. Im vergangenen Jahr war der MOHI 10.285 Stunden im Einsatz. Diese Stunden teilen sich wie folgt auf:

Aufteilung der Stunden



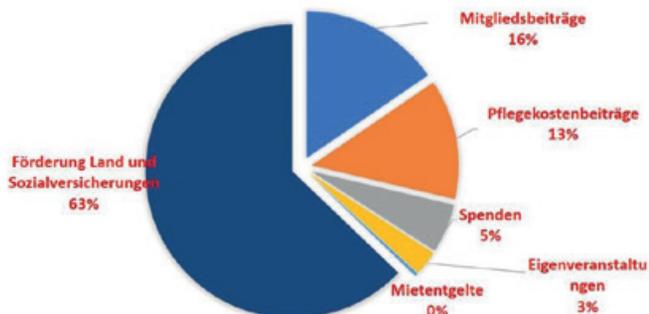
Auch Annelies bedankt sich bei allen, besonders bei Obmann Ewald.

Kassier Reinold Baumann erläutert die Finanzen.

Der Jahresüberschuss 2022 beträgt, nach einer Zuweisung von € 16.000,00 zur allgemeinen Rücklage Krankenpflege, € 2.526,88.

Der Umsatz betrug im vergangenen Jahr € 516.100,00.

Wie die erforderlichen Mittel aufgebracht werden, kann man in dieser Tabelle sehen:



Die Rechnungsprüfer berichten, dass sie die Prüfung vorgenommen haben und alles in bester Ordnung vorgefunden haben. Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes, insbesondere des Kassiers und des Obmanns, wird einstimmig angenommen.

Die Schriftführerin Herlinde Eiler legt nach 5 Jahren ihre Funktion zurück. Lucia Berlinger wird diese Funktion neu übernehmen. Ewald bedankt sich bei Herlinde für die gewissenhafte Arbeit mit einem Blumenstrauß.



Auswärtige Gäste (von verschiedenen Vereinen und Institutionen) und auch Dr. Hinteregger und Ursula Fischer-Gruber, MSc vom Sozialzentrum überbringen Grußworte und ein Dankeschön an den Verein und den Obmann. Alle loben die gute Zusammenarbeit und den großen Einsatz. Viele betonen, dass der Krankenpflegeverein in Zukunft noch wichtiger sein wird, da im Krankenhaus das Personal fehlt und somit die Pflege immer mehr in die Verantwortung der Angehörigen gelegt wird.

Mit einem Danke an alle Besucher, Helfer:innen und an den Vorstand schließt der Obmann die Versammlung.

Schriftführerin Herlinde Eiler

ERSTE-HILFE-FÜHRERSCHEINKURS ROTKREUZ-ORTSSTELLE ALBERSCHWENDE

Wo? Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende
Hof 23, 6861 Alberschwende

Wann? Samstag, 25. März 2023
8:30 - 15:00 Uhr

Kursnr.: 25890

Kosten: € 81,-

Hinweis: Dieser Kurs ist gültig für den Erwerb aller Führerscheinklassen. Mit der Ausnahme vom Busführerschein.



Aus Liebe zum Menschen.

ROTKREUZ-ORTSSTELLE ALBERSCHWENDE

UNSERE JUGENDGRUPPE SUCHT VERSTÄRKUNG

Die **Jugendgruppen des Roten Kreuzes Vorarlberg** arbeiten nach einem selbst gewählten Programm, welches auf der Idee und dem **Gedankengut der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung** basiert. Darunter versteht man nicht nur die **Ausbildung in Erster Hilfe**. Ebenso wichtig ist es **internationale und soziale Aspekte** in die Gruppenstunden mit einzubeziehen. Dass der **Spaß** dabei nicht zu kurz kommt, versteht sich von selbst.

Zur Verstärkung suchen wir:

**EHRENAMTLICHE
JUGENDGRUPPEN-
LEITER_INNEN**

**JUGENDLICHE, DIE
TEIL DER ROTKREUZ-
FAMILIE WERDEN
MÖCHTEN**



AUFGABEN & HIGHLIGHTS



DU WILLST MITMACHEN?

KONTAKT FÜR SCHNUPPERTAGE:

Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende, Hof 23
Elfriede Schedler, ☎ +43 664/631 20 82
✉ elfriede.schedler@v.rotkreuz.at



Aus Liebe zum Menschen.

ROTKREUZ-ORTSSTELLE ALBERSCHWENDE

- 09.02.23 Do 13:30 Uhr **V50plus-Jassen** beim Cäsar (8)
16.02.23 Do 13:30 Uhr **V50plus-Jassen** beim Cäsar (6)
23.02.23 Do 15:30 Uhr BW Sitzung Sibratsgfäll (Jakob)
23.02.23 Do 13:30 Uhr **V50plus-Jassen** beim Cäsar (9)
02.03.23 Do 13:30 Uhr **V50plus-Jassen** beim Cäsar (11)

Programmorschau vom 20.03.2023 bis 04.05.2023

- 23.03.23 Do 13:30 Uhr **V50plus Jassen** beim Cäsar
29.03.23 Mi 14:00 Uhr – **besinnlicher Nachmittag im Pfarrheim mit Kaplan Thomas Huber von Mellau**
30.03.23 Do 13:30 Uhr **V50plus-Jassen** beim Cäsar
31.03.23 Fr 09:30 **Außerordentlicher Landestag, Kulturhaus Dornbirn**
06.04.23 Do 13:30 Uhr **V50plus-Jassen** beim Cäsar
11.04.23 Di 18:00 Uhr **Teamsitzung in der Taube**

13.04.23 Do 13:30 Uhr **V50plus-Jassen** beim Cäsar
1. Frühjahrswanderung – Lustenau:
am Rohr – Wiesenrain – Schmitter – am Rohr. **WP.:** 4,9 km, ca. 1,5 Std., **Abfahrt um 13:00 Uhr** am Dorfplatz, Fahrgemeinschaften – € 6,00 für Mitfahrer, Anmelden bis Montag, 10.04. bei Sohm Monika, Telefon +43 664 326 42 62

18.-20.04.23 V50plus Obleuteausflug – Salzburg

20.04.23 Do 13:30 Uhr **V50plus-Jassen** beim Cäsar
2. Frühjahrswanderung – Alberschwende Dorfplatz (13:30 **Abmarsch**) – Tannerberg – Vöglen – Dreßlen. **WP.:** 8 km, ca. 2 Std. ca. 230 hm auf/ab.

27.04.23 Do 13:30 Uhr **V50plus-Jassen** beim Cäsar
3. Frühjahrswanderung – Andelsbucher Stauseen, Kraftwerk – Stausee – Tanna – Bersbuch – Stausee Bezegg – Andelsbuch. **WP.:** 6,6 km, ca. 2 Std., ca. 150 hm auf/ab, **Abfahrt** ab Dorfplatz: 12:50 Uhr mit L850 nach Andelsbuch/ Bühel. **Rückfahrt:** 17:18 Uhr mit L840. Bus € 2,90 Gruppentageskarte

04.05.23 Do 13:30 Uhr **V50plus-Jassen** beim Cäsar
4. Frühjahrswanderung – Bödele über Zuppinger nach Alberschwende
WP.: 6,3 km, ca. 2 Std., 93 hm auf, 513 hm ab. **Abfahrt:** 13:06 Uhr mit L 850 nach Dornbirn, weiter mit L870 aufs Bödele. Buskosten € 2,30.

Voranzeige:

Der diesjährige Vereinsausflug findet vom **Dienstag, 27.06.** bis **Donnerstag, 29.06.2023** ins Südtirol statt. Nähere Informationen im Leandoblatt April. Bitte Termin schon vormerken.

**Bleibt oder werdet gesund –
und passt gut auf euch auf**

Der Schriftführer:
Gmeiner Jakob
Telefon +43 664 132 24 51
gmeiner.jakob@cablenet.vol.at

**Raiffeisenbank
Alberschwende**



aus der Pfarrei

Erstkommunion 2023

„Mit Jesus wachsen wie ein Baum“

Das abgelaufene Geschäftsjahr war durch ein gesundes Wachstum geprägt. In vielen Geschäftsbereichen konnten wir unsere selbstgesteckten Ziele durch den schlagkräftigen Einsatz unserer Mitarbeiter:innen wieder erreichen.

Da wir in einem aufstrebenden Wirtschaftsraum liegen, sehen wir auch für die Zukunft gute Chancen, unsere Marktanteile am heimischen Standort weiter auszubauen.

Aus diesem Grunde werden wir unser Mitarbeiterteam mit folgender Position erweitern:

Kreditsachbearbeiter:in mit Backoffice-Tätigkeiten

Die Abwicklung von Kreditverträgen, Datenkontrolle, Backoffice-Arbeiten und u. v. m. gehören zu deinen abwechslungsreichen und spannenden Tätigkeiten.

Ob Schulabgänger:in, Quereinsteiger:in oder bereits Expert:in in diesen Bereichen – wir freuen uns über jede Bewerbung und es wäre großartig, gerade dich in unserem starken Team begrüßen zu dürfen.

Wir würden uns freuen, in einem persönlichen Gespräch alle Details für diese Aufgabe mit dir zu besprechen. Ein fairer Gehalt, großartige Benefits und Möglichkeiten zur Weiterbildung sind für uns eine Selbstverständlichkeit.

Bewerbungen bitte direkt an alexander.pfanner@raiba.at senden.



Unter diesem Leitgedanken haben wir unsere Vorbereitungen zur Erstkommunion gestartet. Der Baum als Symbol begleitet uns durch diese Zeit.

Ein paar Gedanken zu unserem Erstkommunionsthema:

Betrachten wir einen Baum, sehen wir den Stamm und die Baumkrone, die sich weit in den Himmel streckt. Ein wichtiger Teil wächst aber unsichtbar tief in der Erde, das Wurzelwerk. Ohne Wurzeln ist ein Baum nicht lebensfähig. Sie regeln den Wasserhaushalt, holen die Nährstoffe aus dem Boden, transportieren sie weiter und geben dem Baum Halt und Festigkeit. Die Ausbildung der Wurzeln hängt aber stark von den Standortbedingungen ab. Der Wurzelgrund spielt eine wichtige Rolle.

Wenn wir Gott als Urgrund des Lebens bezeichnen, dann können Menschen in Gott Wurzeln schlagen. Glauben heißt im Hebräischen „festen Halt haben in Gott“.

Wer im Leben einen guten Stand haben will, muss gut verwurzelt sein. Beziehungsgeflechte mit lieben Menschen bieten einen guten Wurzelgrund. Dort können Heranwachsende das Vertrauen ins Leben gewinnen. Ein Sprichwort heißt „Solange die Kinder klein sind, gib ihnen tiefe Wurzeln, wenn sie aber groß sind, schenke ihnen Flügel“.

„Lasst die Liebe in euren Herzen wurzeln!“ So kann das Leben beginnen.

30 Erstkommunionkinder werden am **16. April das Fest der Erstkommunion** feiern. Außerschulisch werden sie in den Tischrunden und dem Versöhnungsweg vorbereitet.

Am 19. März (08:45 Uhr) stellen sich unsere Erstkommunionkinder vor:

Pia Amann	Severin Hinteregger
Luka Bechter	Sophia Moosbrugger
Luis Bereuter	Amelie Rambach
Tamino Bereuter	Johann Rechmann
Milane Bilgeri	Aaron Rößl
Lukas Brade	Lena Rüt
Paul Brunner	Jana Rusch
Luis Dür	Tobias Schrott
Vincent Dür	Filippa Schwarzmann
Laurin Eiler	Bianca Stadelmann
Leonora Fussenegger	Christian Stadelmann
Niklas Freuis	Oskar Stibane
Heiko Gmeiner	Antonia Welte
Jodok Gmeiner	Lina Winder
Paula Gmeiner	Lea Sophie Wohlgenannt

Herzlich möchten wir uns bei allen Eltern bedanken, die die Kinder zur Erstkommunion begleiten und uns zur Seite stehen.

Ein großer Dank gilt auch unserem engagierten Erstkommunionsteam Marisa Sutterlüty, Martina Rusch, Sabrina Österle und Theresa Vogel!

Wir wünschen euch noch einen angenehmen Vorbereitungsweg und nette Tischrunden-Nachmittage, an denen ihr viel Freude und Gemeinschaft miteinander erlebt.

Für die Pfarre/Erstkommunionsteam
Erika Immler-Schmid



Nächste Kinderkirche – Thema: „Der Baum des Lebens“

Wir freuen uns daher schon auf viele bekannte und vor allem auch neue Gesichter bei der nächsten Kinderkirche zum Thema.

WANN: Sonntag, 26. März 2023, 10:15 Uhr
WO: Pfarrkirche Alberschwende
FÜR WEN: Kleinkinder und Kinder,
deren Familien sowie alle Interessierten

Ein kleiner Ausblick auf die nächsten Termine:

- Sonntag, 07. Mai 2023, 10:15 Uhr
- Sonntag, 04. Juni 2023, 10:15 Uhr
- Sonntag, 08. Juli 2023, 10:15 Uhr

Wir freuen uns, gemeinsam mit euch Jesus nahe zu sein!

Das Kinderkirchen-Team
Birgit, Carmen, Maria, Martina und Ramona

Jahrtage

Sonntag, 26. März (5. Fastensonntag)

Stefan Schedler, Konrad und Anna Schedler, Achrain
Gebhard Kohler, Ernst und Ida Böhler, Moos
Familie Ludwig, Anna und Ilga Natter
Wilfried Natter
Ferdinand und Anna Natter, Winsau
Josef und Eugenie Rusch, Hinterfeld
Martin Gmeiner, Weitloch
Siegfried Forcher, Brugg
Edi Rebholz, Achrain
Theo und Anna Furxer, Edi und Paula Rebholz
Frieda und Albert Schedler, Margreth Schedler, Fischbach-
Bühel
Ewald und Pia Hopfner, Schwarzen
Jodok Schneider und Eltern Joh. Josef und Afra Schneider,
Hof

Palmsonntag (02. April)

Stiftmesse (Kaplaneipfründe)
Georg, Josef und Maria Geuze und Josef Geuze jun.,
Acker
Bruno und Cilli Geuze, Hinterfeld
Sven Larsen, Fohren
Maria und Hubert Wohllaib, Hof
Rosa und Kaspar Hammerer, Hof
Anton Maldoner und Bruder Alois und deren Eltern Josef
und Margaretha, geb. Gmeiner, Gschwend
Pius Rettenhaber
Josef und Walburga Schedler, Irma Schedler, Ahornach
Anton Winder, Hof
Heinrich Greinwalder, Martina Greinwalder, Brugg

Ostersonntag, 09. April

Maria Winder, Hof
Josef und Katharina Eiler, Ida, Georg und August Bereuter,
Hof
Albert und Gerhard Fuchs, Hof

Ostermontag, 10. April

Isabella und Eugenie Bereuter, Laura König zum Hirschen
Paul und Gerhard Bereuter
Herbert Bereuter, Nannen
Johann Georg und Christina Bereuter, Schwarzen
Georg und Olga Fuchs, geb. Eiler und Jakob Fuchs und
Eltern, Nannen
Gebhard und Elisabeth Simma, Tannen
Josef und Filomena Dür
Johann und Isabella Dür, Achrain
Anton Dür und Maria Immler, Maria Gmeiner
Rudolf und Sophie Flatz, Hermannsberg
Arnold und Laura Gmeiner und Beda, Fischbach
Franz und Grete Huber, Martin, Elisabeth und Margarethe
Huber, Walter Huber, Margarethe Sutterlüty, Marlene
Stemer-Huber, Moos
Alwin Huber, Gschwend
Josef und Maria Oberhauser
Lidwina und Alwin Huber und Angehörige, Gschwend
Fam. Johann Peter und Anna Maria Jäger, Kinder
Elisabeth, Peter und Johann Jäger, Ella und Maria Jäger,
Hof
Leo und Anton Jäger, Albert und Resi Hopfner, Konrad
und Irma Jäger, Hof
Tobias Oberhauser, Gebhard Oberhauser, sowie
Wilhelm Sutterlüty und Gattin Maria, Nannen
Geschwister Stadelmann, Eck
Johann Georg und Emma Winder mit Eltern, Hof
Rudolf und Rosina Zengerle, Unterrain
Rosa und Kaspar Sutterlüty, Nannen

Sonntag, 16. April (Weißer Sonntag)

Maria und Franz Sohm, Henseln
Sohn Bernhard Sohm
Rosa und Hans Hrach, Näpfle
Eugenie und Rudolf Rößli, Unterrain

Kommunionhelfer:innen/ Lektor:innen gesucht

Damit unsere **Lektor:innen und Kommunionhelfer:innen** nicht so oft drankommen müssen, sind wir auf der Suche nach Personen, die sich zur Verfügung stellen, bei diesen beiden Diensten mitzuhelfen. **DANKE.**

Pfarrer

SOZIALKREIS ALBERSCHWENDE

Krankensalbung

Am **Mittwoch, den 22. März 2023, um 14:30 Uhr** findet im Pfarrheim eine Hl. Messe mit Krankensalbung für ältere Leute statt. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

Anmeldung bis spätestens Dienstag, 21. März bei Erika Peter, Telefon +43 5579 4326.

Auf eure Teilnahme freut sich

der Sozialkreis

Krankenkommunion

Wenn jemand den Wunsch hat, dass die Krankenkommunion ins Haus gebracht wird (außer den Personen, die bereits besucht werden), möge er/sie das bitte im Pfarrbüro melden. Die Besuchszeiten wollen wir künftig persönlich vereinbaren – wie es jetzt ohnehin schon praktiziert wird.

Beichtgelegenheit

Karsamstag (08. April 2023)

09:00 – 11:00 Uhr

Pater aus Thalbach



Taufen

26.02. Kilian Schneider, Hof

26.02. Pius Metzler, Egg/Alberschwende



Beerdigungen und Verabschiedungen

18.02. Herbert Raidel, Henseln

04.03. Franziska Kleber, Dreßlen



Termine

Gottesdienste

4. Fastensonntag

Sa	18.03.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	19.03.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst – Vorstellung der Erstkommunionkinder mit Elternchor

5. Fastensonntag

Sa	25.03.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	26.03.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:15 Uhr	Kinderkirche

Palmsonntag Feier des Einzugs Christi in Jerusalem

Sa	01.04.	keine	Vorabendmesse (Frühjahrskonzert MV Müselbach)
So	02.04.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst – mit Chor St. Martin und Pfadfindern

Gründonnerstag

Do	06.04.	20:00 Uhr	Abendmahlfeier
----	--------	-----------	----------------

Nächste Ausgaben:	April 2023	Mai 2023
Redaktionsschluss:	03.	08.
Erscheinen Homepage:	07.	12.
voraussichtlich späteste Zustellung:	17.	22.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

		Karfreitag	
Fr	07.04.	09:00 Uhr	Betstunde
		15:00 Uhr	Wortgottesdienst (Kinder) mit Pfadfindern
		20:00 Uhr	Karfreitagsliturgie mit Kommunionfeier
		Karsamstag	
Sa	08.04.	09:00 Uhr	Betstunde
		17:00 Uhr	Speisenweihe
		21:00 Uhr	Osternachtsfeier – Ensemble MVA
		Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn	
So	09.04.	08:45 Uhr	Festgottesdienst – mit Chor St. Martin
		Ostermontag	
Mo	10.04.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst
		2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag	
Sa	15.04.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	16.04.	09:30 Uhr	Erstkommunionfeier mit Kinderchor und MVA

**Änderungen vorbehalten. Kurzfristige Änderungen
werden wöchentlich im Pfarrbrief bekanntgegeben.**

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn